Räumliche Aspekte der Digitalisierung

Kinga Hat

ÖIR Werkstattgespräch

13.12.2021

Universität für Bodenkultur Wien
University of Natural Resources
and Life Sciences, Vienna

Digitalisierung

- **Was ist Digitalisierung (Industrie 4.0)?**

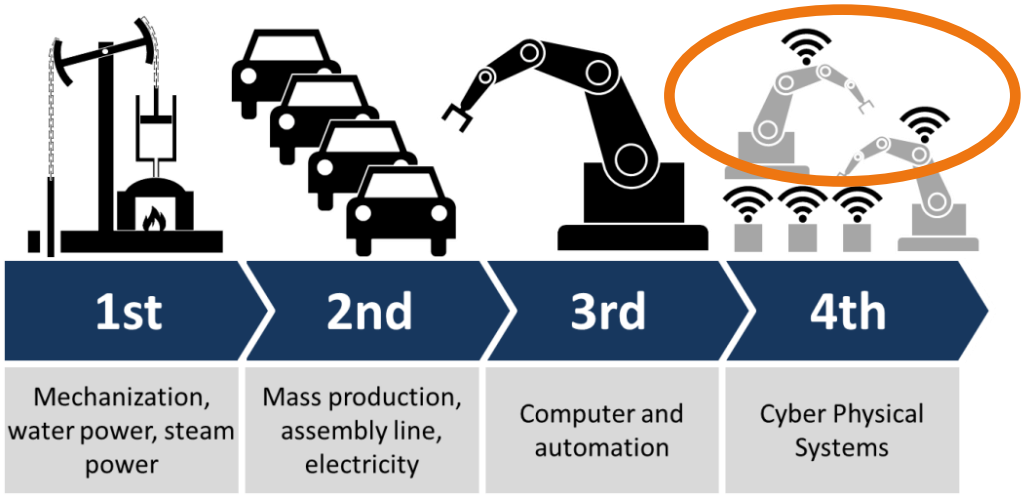


Abbildung: © Christoph Roser allaboutlean.com 2018, angepasst

- **Arbeitsmarkt**

- **Räumliche Dimension**

Inhalt der Studie

- **Übergeordnetes Ziel:**
  - **Integration der Digitalisierung in die nachhaltige Raumentwicklung**

- **Fragen:**

  → Räumliche Muster der Digitalisierungsrisiken

  → Einfluss der Digitalisierung auf die räumliche Entwicklung

- **Ergebnis:**
  - **Analysetool für strategische Planung**

Interdisziplinäre Methode

Ergebnisse der Wirtschaftsstudien => **Digitalisierungswahrscheinlichkeit**

+

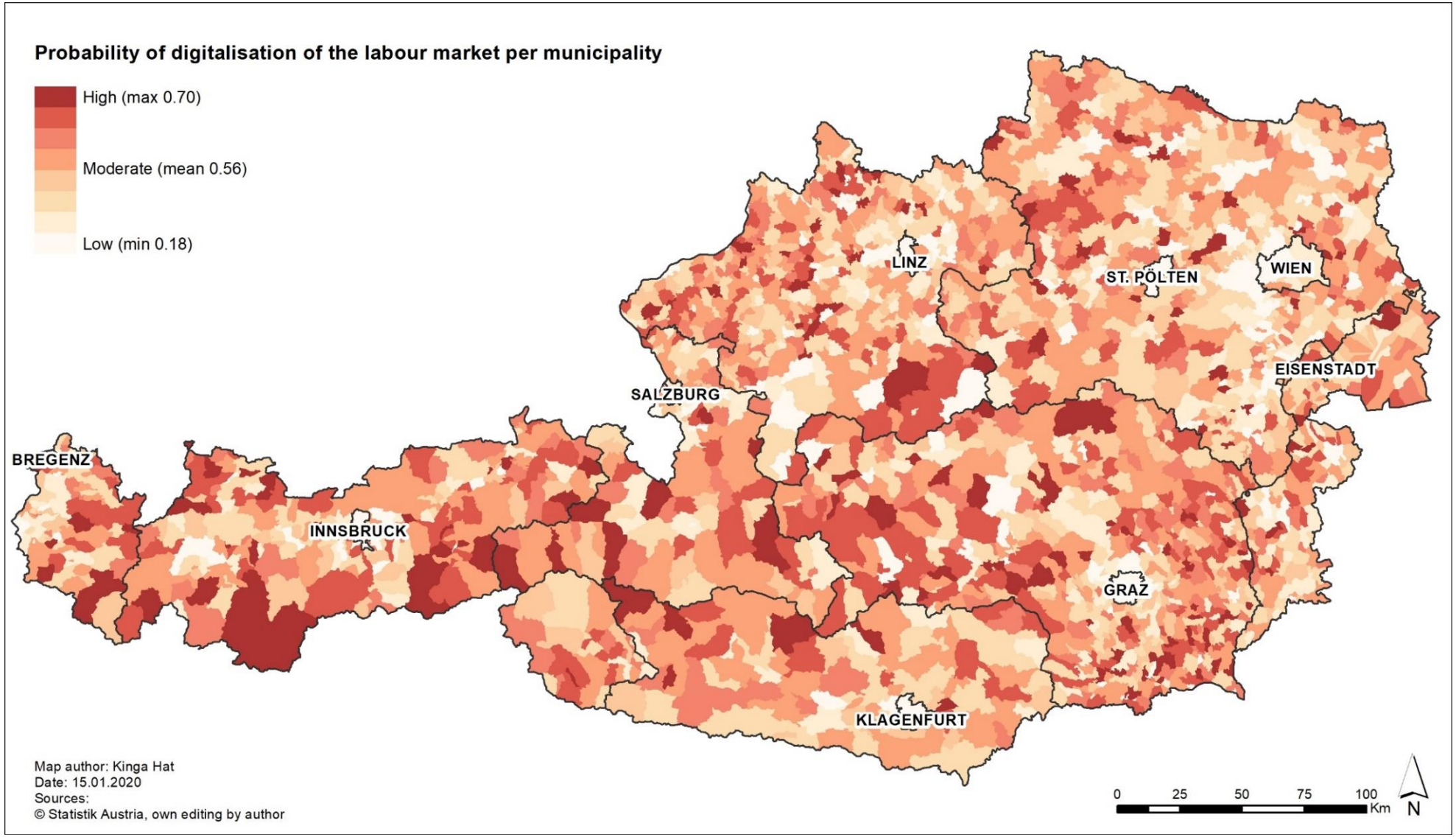
Statistische Arbeitsmarktdaten => **Wahrscheinlichkeit der Digitalisierung des aktuellen Arbeitsmarktes jeder Gemeinde in AT**

+

||
V

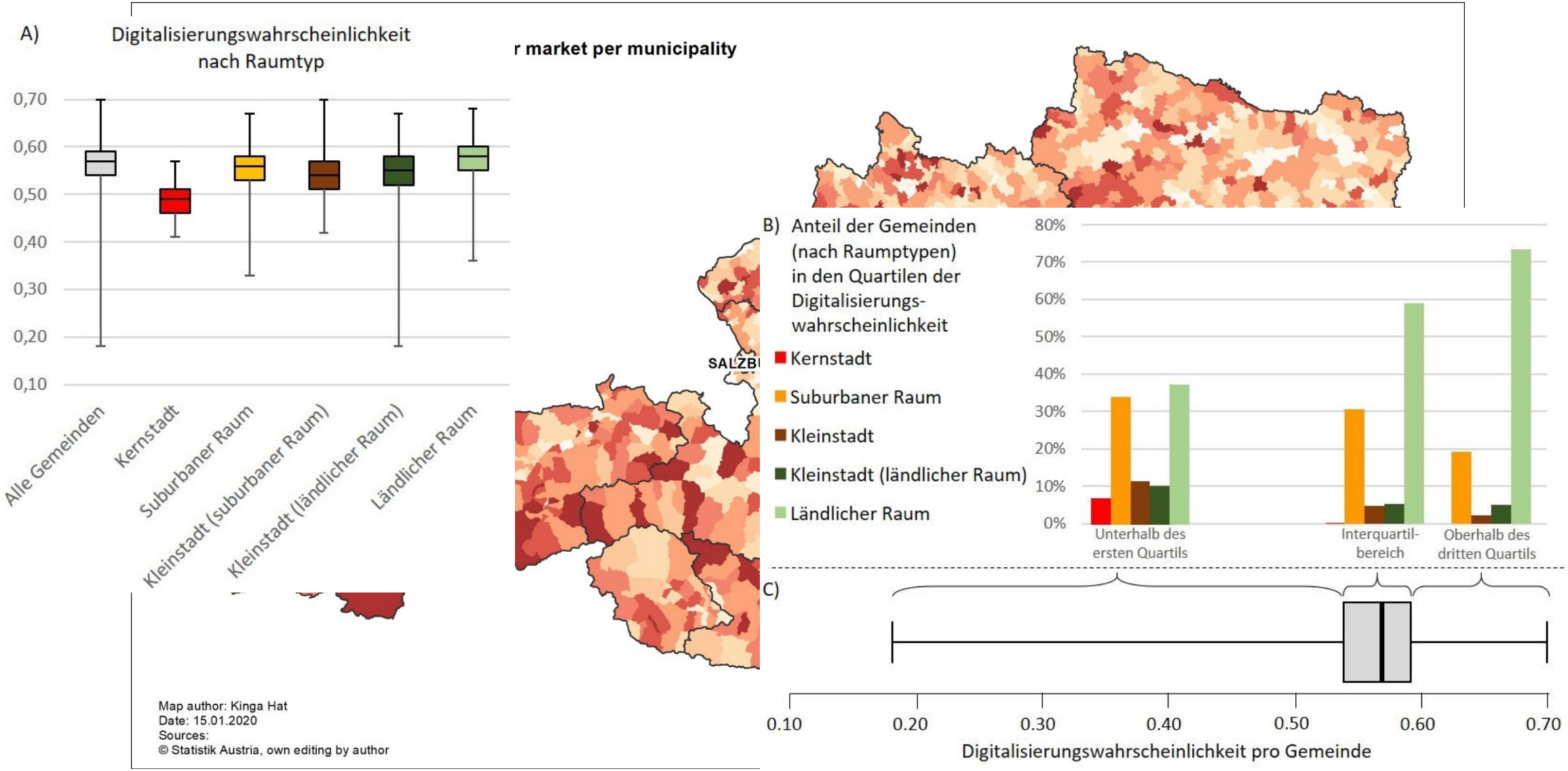
Szenarien für mögliche Entwicklungspfade => **Steuerung in Richtung nachhaltige Raumentwicklung**

Digitalisierung des Arbeitsmarktes



Quelle: Hat K., Stoeglehner G. (2020)

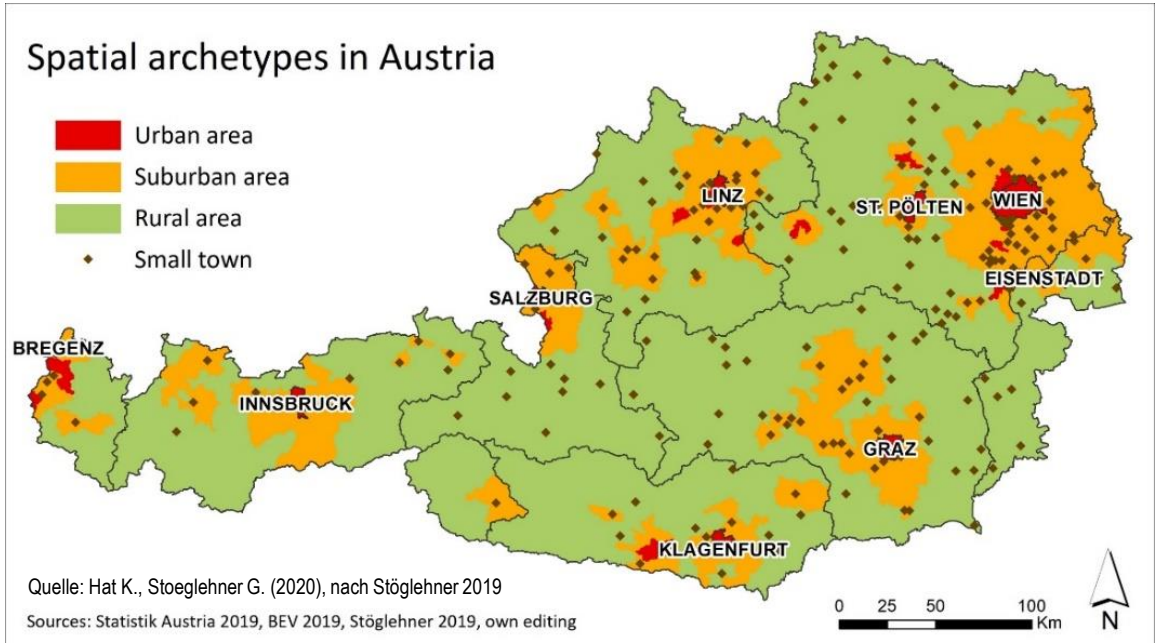
Digitalisierung des Arbeitsmarktes



Quelle für alle Abbildungen: Hat K., Stoeglehner G. (2020)

Szenarien

- **Nachfrage nach menschlicher Arbeit**
- **Arbeitsmarktstruktur (lokal, regional)**
- **Raumtypen und Daseinsgrundfunktionen**



Quelle: Hat K., Stoeglehner G. (2020), nach Stöglehner 2019

Sources: Statistik Austria 2019, BEV 2019, Stöglehner 2019, own editing

Quelle: Hat K., (2021)

Szenarien

- **Kernstadt**
  - Größe, Vielfalt an Wissen, Fähigkeiten, Ideen
  - Differenzierung der Wirtschaft
  - Kumulative Wachstumsprozesse
  - Digitalisierung = Treiber der Urbanisierung

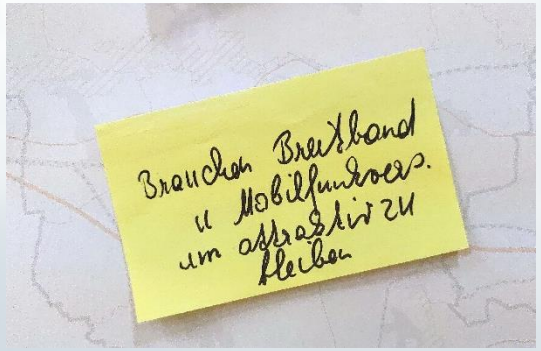
    - Agglomerationsnachteile

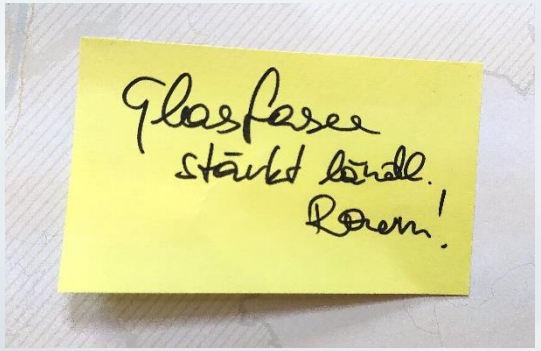
Szenarien

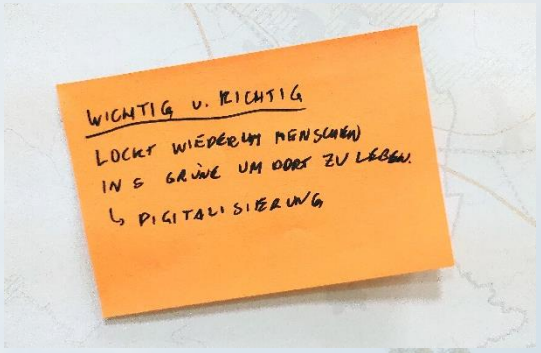
- **Suburbaner Raum**
  - Attraktivität durch Stadtnähe
  - Vernetzung verringert den Mobilitätsbedarf
  - Tägliches Pendeln nimmt ab
  - Niedrigere Wohnkosten als in der Stadt

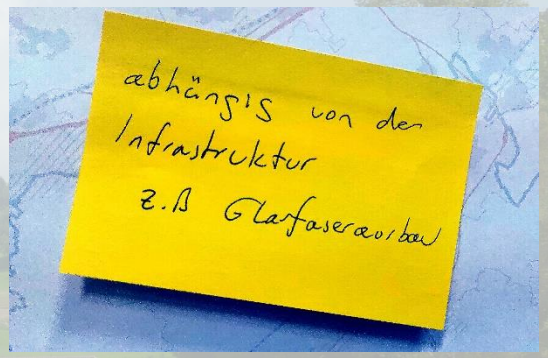
    - Inneffiziente Flächennutzung, Zersiedelung

Szenarien









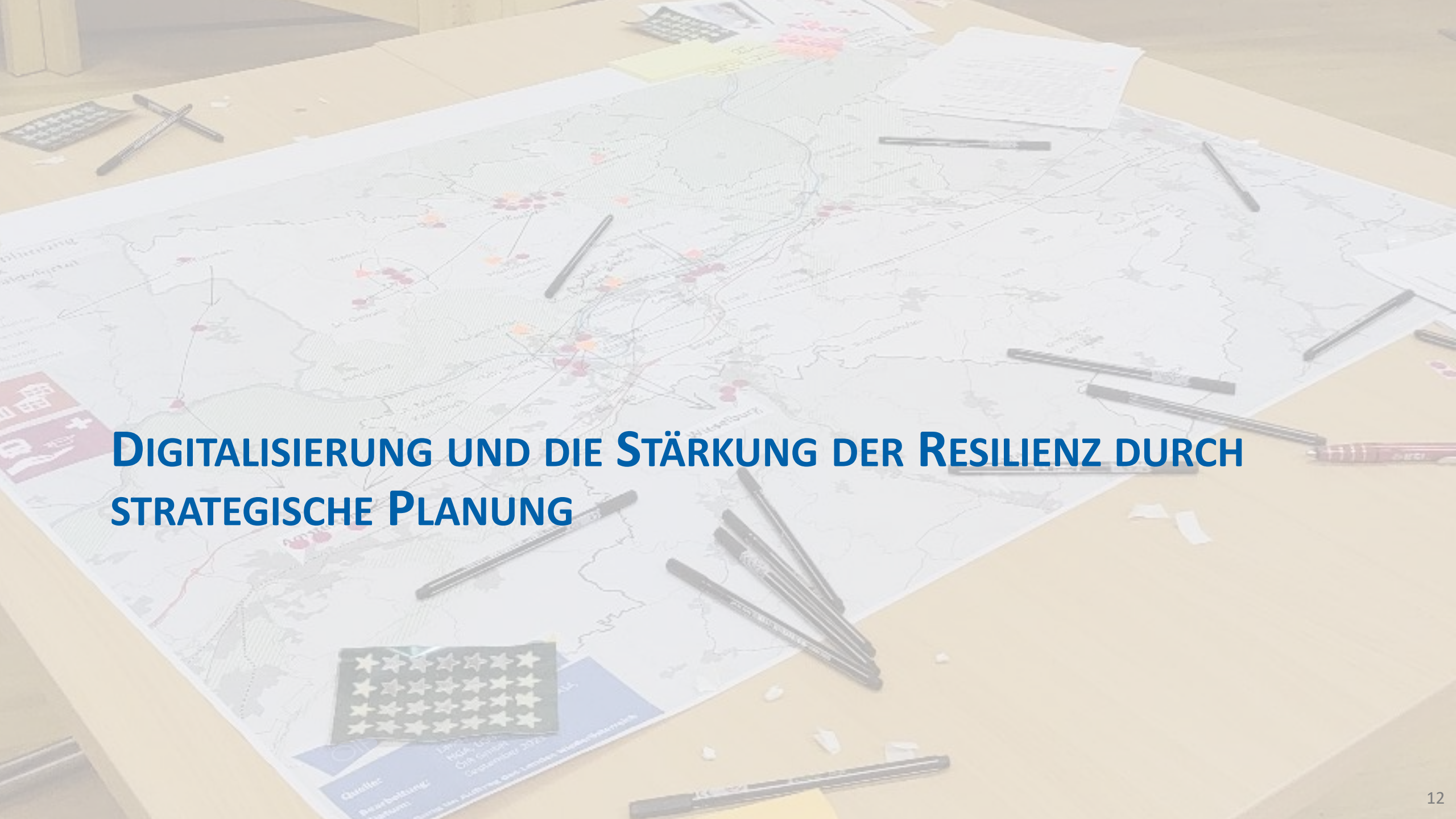
- **Ländlicher Raum**
  - Interkommunale Kooperation
  - Fernarbeit und Zugang zum Wissen und Erfahrung
  - Standortqualität – IKT
  - Investitionen – endogene Entwicklungsprozesse

    - Hohe Kosten und niedriger Gewinn der Versorgung mit IKT
    - Polarisierung zugunsten der Städte
    - Bevölkerungsrückgang
    - Verstärkung der räumlichen Disparitäten

Szenarien

- **Kleinstadt**
  - Entwicklungstreibende Einheiten
  - Versorgung mit Infrastruktur und Dezentralisierung
  - Chance für Innenentwicklung
  - Verbesserung der Lebensverhältnisse für die Gegend
  - Keine Agglomerationsnachteile

    - Identitätsverlust
    - Entzugseffekte
    - Negative Wahrnehmung der Erfolgschancen
    - Fehlendes Management
    - Innovationspotenzial wird nicht aktiviert



Digitalisierung und die Stärkung der Resilienz durch strategische Planung

Planungstool

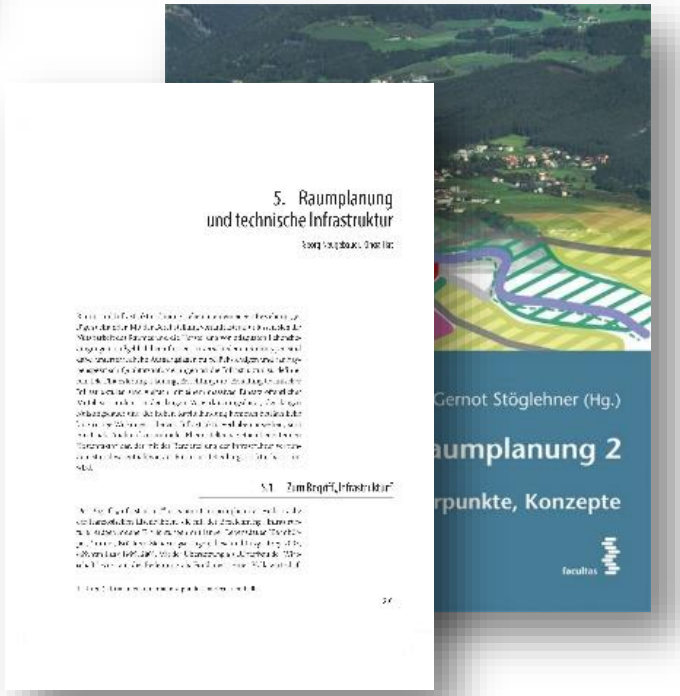
Digitalisierung und die Raumentwicklung		Fragen zur Feststellung der Relevanz für die resiliente Regionalentwicklung			
		Welche Lösungen wurden bereits implementiert, was funktioniert schon?	Wie verändern sich die Bedürfnisse entstehen?	Stimmen die aktuellen Verhältnisse mit den Bedürfnissen überein?	Wie kann die Digitalisierung zur Erreichung der Ziele der Resilienz und Nachhaltigkeit genutzt werden?
Lebensbereiche und Aktivitäten	Wohnverhältnisse				
	Arbeitsmarkt, Büro-, und Gewerbeflächenbedarf				
	Erholung und Freizeit				
	Sozialleben, Zusammenhalt, Identität				
	Mobilität				
	Versorgung				
	Bildung und Innovationspotential				
	Synergieeffekte				
Raum und Siedlungs-struktur	Infrastruktur und deren Nutzung (technische, soziale, grüne)				
	Öffentliche Räume (Freiräume und Innenräume)				
...	Weitere gebietsspezifische Aspekte ...				

Quelle: Hat K., (2021)

Nachlese & Quellen

Hat K., Stoeglehner G. (2020): Spatial Dimension of the Employment Market Exposition to Digitalisation – The Case of Austria. Sustainability 12(5): 1852. DOI: 10.3390/su12051852

→ Link zur Publikation



Neugebauer G., **Hat K.** (2020): Versorgung mit technischer Infrastruktur. In: G. Stöglehner (Hrsg.): Grundlagen der Raumplanung 2 Strategien, Themen, Konzepte. Facultas. Vienna, Austria: 201-234.

→ Link zum Buch

Hat K. (2021): Resilienz in der Regionalentwicklung. Dissertation - Institut für Raumplanung, Umweltplanung und Bodenordnung (IRUB), BOKU-Universität für Bodenkultur, pp 179
→ Link zum Abstract

Weitere Informationen

Kinga Hat
hat@oir.at | +43 1 533 87 47 - 52
1010 Wien, Franz-Josefs-Kai 27

Abonnieren Sie unseren e-letter unter www.oir.at/e-letter